

Aus aktuellem Anlass:

## Hinweise für das Verhalten in öffentlichen Verkehrsmitteln in Bedrohungssituationen



Falls es zu verbalen oder handgreiflichen Angriffen beim Benutzen öffentlicher Verkehrsmittel kommt, sollten die Schüler folgende Hinweise beachten:

- 1) **Die entsprechende Person direkt laut und deutlich ansprechen** – und dies immer mit "SIE", egal welchen Alters diese ist !!  
→ **Hintergrund** : andere Fahrgäste können hier sofort sehen, dass die beiden Personen nicht zusammen gehören und viel eher darauf reagieren.  
→ **Hinweis** : Mit Mimik und klaren Worten macht man seinem Gegenüber deutlich, was man zulässt und was nicht . Ganz wichtig ist immer, nie den Täter aus dem Blick verlieren, ihm nie den Rücken zuwenden bzw. ihn nie versuchen zu ignorieren!
- 2) **Lautes und direktes Ansprechen anderer Fahrgäste**, um auf sich aufmerksam zu machen und Hilfe zu erbitten.  
→ **Hinweis**: hier genau darauf achten, etwas mit zu beschreiben (ein Beispiel: Sie im schwarzen Mantel, könnten Sie bitte helfen, ich werde angegriffen!)  
→ **Hintergrund** : Die Person ist jetzt im Zugzwang, weil alle Personen in der Bahn jetzt ganz genau wissen, wer gemeint ist und sich die Person jetzt nicht mehr rausreden kann. Bei schwerwiegenden Fällen könnte es sich somit um eine unterlassene Hilfeleistung handeln.  
Bei modernen Straßenbahnen kann man auch über die interne Sprechanlage Kontakt mit dem Fahrer aufnehmen oder aufnehmen lassen.
- 3) **Möglichst noch in der Bahn die Polizei anrufen**, um eventuell den Täter an der nächsten Haltstelle durch die Polizei empfangen zu lassen oder eine Suche nach dem Täter bzw. den Personalien zu starten. Falls dies nicht möglich ist, dann am selben Tag noch die DVB-Zentrale und die zuständige Polizeidienststelle\* telefonisch verständigen.  
→ **Hinweis**: Hierfür wenn möglich den Namen/die Nummer der Straßenbahn merken.  
→ **Hintergrund**: Die Bahnen der DVB werden permanent videoüberwacht. Durch sofortige Information des Fahrers, der DVB-Zentrale und der Polizei kann so der Täter identifiziert werden.

**Bitte geben Sie diese Informationen an Ihre Schüler weiter, damit sie sich in den Bahnen sicher fühlen können bzw. ggf. richtig reagieren.**

(\*zuständig im Polizeirevier Neustadt: Frau Wüsten, Tel. 81641222)